

Berlin erwartet eisigen Wintereinbruch: Bis zu -10 Grad und Schnee!

Berlin erwartet markanten Wintereinbruch mit Schneefall und Temperaturen bis -10 Grad. Glättegefahr im Berufsverkehr.

Berlin, Deutschland - Berlin steht vor einem markanten Wintereinbruch, der in der Nacht zu Donnerstag durch das Tiefdruckgebiet „Max“ ausgelöst wird. Wie [t-online.de](https://www.t-online.de) berichtet, sind in der Hauptstadt ergiebige Schneefälle zu erwarten, wobei zwischen 1 und 5 cm Neuschnee fallen könnten. In einigen Gebieten könnte die Schneedecke sogar bis zu 10 cm betragen. Dies führt vor allem am Donnerstag zu einer erhöhten Glättegefahr im Berufsverkehr, da die Temperaturen um 0 Grad liegen und regional Dauerfrost herrschen kann.

Der Freitag bringt einen Rückgang des Schneefalls, während die Temperaturen auf 0 bis 2 Grad ansteigen. Doch in der Nacht zum Samstag sind sinkende Temperaturen zwischen -3 und -6 Grad zu erwarten. Das Wochenende verspricht teilweise heitere Abschnitte, während am Samstag meist trockene Verhältnisse vorherrschen, jedoch vereinzelt Schneeschauer möglich sind.

Winterliche Wetterverhältnisse in Hessen

Auch in Hessen zeigen sich winterliche Wetterverhältnisse. Laut den aktuellen Informationen des [Deutschen Wetterdienstes](https://www.dwd.de) ist in der Nacht zum Freitag mit Frost zwischen -1 und -5 Grad zu rechnen, begleitet von Glätte durch überfrierende Nässe und Schnee. Die Temperaturen werden tagsüber zwischen 2 und 5 Grad liegen.

Besonders im Bergland sowie in Nordhessen kann es örtlich zu leichtem Dauerfrost um -1 Grad kommen. Auch hier ist mit zeitweisen leichten Niederschlägen zu rechnen, wobei die Wetterlage stark durch Nebel und geringe Sichtweiten zum Teil kompliziert wird. Am Samstag wird es wolkig mit zeitweise sonnigen Abschnitten und Höchsttemperaturen zwischen 1 und 4 Grad. In den Nächten sind weitere Temperaturrückgänge angesagt.

Besondere Wetterlage in Deutschland

Die winterlichen Bedingungen, die derzeit in Deutschland herrschen, sind Teil einer außergewöhnlichen Wetterlage, die seit Jahrzehnten nicht in dieser Form beobachtet wurde. Wie die **Tagesschau** feststellt, entstehen die speziellen Wetterbedingungen durch das Aufeinandertreffen polarer Kaltluft und warmer, feuchter Luft, was zu Schneefall in den oberen Kaltluftschichten führt.

Diese ungewöhnliche Wetterlage führt zu Glätte, gefrierender Nässe sowie steigenden Unfallrisiken auf den Straßen. Autofahrer sowie die Bahn- und Flugreisenden müssen mit Einschränkungen rechnen, da die heftigen Niederschläge auch zu Eiskörnern und Blitzeis führen können. Weiterhin wurde gewarnt, dass die Kombination der Luftmassen und die große Menge an Niederschlag einen „dicken Eispanzer“ bilden können, die nicht nur Straßen, sondern auch Bäume und Stromleitungen gefährdet.

Angesichts der kälteren Temperaturen und des zu erwartenden Schneefalls sollten die Bürger in Berlin und Hessen gut vorbereitet sein, um sich sicher durch die winterlichen Bedingungen zu bewegen.

Details	
Vorfall	Naturkatastrophe

Details	
Ursache	Frost, Glätte, Schnee
Ort	Berlin, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.t-online.de• www.dwd.de• www.tagesschau.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de